

Freundschaftsspiel

Scharbeutz Pirates versus HH Huskies

am Freitag, 27.01.2012 um 19.00 Uhr

Am 27.01.2012 empfingen die Scharbeutz Pirates die Hamburger Huskies zu einem Freundschaftsspiel in der Eishalle in Timmendorfer Strand. Da die Huskies nur mit neun Feldspielern angereist waren, wurde der Schreiber dieser Zeilen den Huskies zugeordnet, um auch bei den Pirates auch gute Aufteilung der fünfzehn Feldspieler zu gewährleisten. Die Pirates begannen im ersten Drittel gut, konnten eine 2:0 Führung der Huskies ausgleichen (Tore durch Andre und Koppi), fielen dann aber aufgrund einiger guter Spielzüge der Huskies auf 2:5 zurück. Ein Novum war die Trainerbetreuung der Pirates durch den nicht spielenden Lutz Wagner, die sich noch bezahlt machen sollte.

Im zweiten Drittel erzielten die Pirates drei Tore durch Björn, Mölli und Andre, während die Huskies nur zweimal erfolgreich waren, damit stand es 5:7 gegen die Pirates. Während es bei den Huskies in der Pause ruhig blieb, hat Lutz alle Register gezogen, um die Pirates für das letzte Drittel einzustellen. Die Pirates konnten nun die konditionelle Überlegenheit der drei Reihen ausspielen, mit der ihnen drei Tore gelangen, zwei von dem pfeilschnellen Sören Aurin und eins von Andre. Die Huskies schossen nur ein Tor, so dass es kurz vor Schluss 8:8 stand. Zwei Minuten vor Schluss hatte Sören Aurin die grosse Chance, das Siegtor zu erzielen. Er war praktisch schon am Goalie der Huskies vorbei, vergab aber diese Riesenchance.

Nach dem 8:8 stand das Penalty-Schiessen mit drei Versuchen auf beiden Seiten an. Während Andre gleich den ersten Puck versenkte, blieben alle drei Versuche der Huskies erfolglos, so dass das Penalty mit 1:0 an die Pirates ging. Damit war der erste Sieg in diesem Jahr und gegen die Huskies überhaupt für die Pirates perfekt. Noch beim Bier und Snack wurde ausgiebig über die erste Niederlage bei den Huskies mit gefühltem 2:22 Ausgang debattiert und sich umso mehr über den erfreulichen Aufwärtstrend bei den Pirates gefreut.

Besonderem Dank gilt unserem Torwart Athur, dem Schiedsrichter Vincent und dem Trainer Lutz Wagner, der die Pirates öfter bei den Spielen begleiten sollte.

Text: Axel Fenske

Fotos: Karl Haaga (bitte die Bilder nachreichen. Danke, Erik)